

Curriculum Vitae von Sonja Wilhelmine Breustedt

PERSÖNLICHE ANGABEN

Januar 1983	geboren in Bad Soden a.T. (Geburtsname: Schneider)
Juni 2002	Abitur an der St. Angela-Schule in Königstein i.T. (Note: 1,4)
Dezember 2010	Geburt des ersten Sohnes
August 2013	Geburt des zweiten Sohnes

STUDIUM UND BERUFLICHER WERDEGANG

Dezember 2018	Verteidigung der Promotionsarbeit „Die Pareres der Frankfurter Börsenvorsteher. Funktion und Bedeutung kaufmännischer Rechtsgutachten in vergleichender Perspektive“ (summa cum laude)
Juli 2013 – August 2014	Elternzeit
November 2010 – Dezember 2011	Elternzeit
Seit Oktober 2009	Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für mittelalterliche und neuere Rechtsgeschichte und für Zivilrecht (Prof. Dr. Albrecht Cordes)
April 2009	Zweites Juristisches Staatsexamen (Note „befriedigend“)
Mai 2007 – April 2009	Juristischer Vorbereitungsdienst am Landgericht Frankfurt am Main, Stationen u.a.: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) Kanzlei Graf von Westphalen Deutsche Bank AG
April 2007 – Dezember 2007	Projektmitarbeiterin am Lehrstuhl für mittelalterliche und neuere Rechtsgeschichte und für Zivilrecht (Prof. Dr. Albrecht Cordes)
Februar 2007	Erstes Juristisches Staatsexamen (Note „gut“)
Oktober 2003 – März 2007	Studentische Hilfskraft am Lehrstuhl für mittelalterliche und neuere Rechtsgeschichte und für Zivilrecht (Prof. Dr. Albrecht Cordes), Johann Wolfgang Goethe – Universität Frankfurt am Main
Oktober 2002 – Februar 2007	Studium der Rechtswissenschaften an der Johann Wolfgang Goethe – Universität Frankfurt am Main

LEHRERFAHRUNG

WS 2020/21	Vorlesungsbegleitendes Propädeutikum in der Rechts- und Verfassungsgeschichte II
SoSe 2020	Vorlesungsbegleitendes Propädeutikum in der Rechts- und Verfassungsgeschichte II
SoSe 2017	Vorlesungsbegleitendes Propädeutikum in der Rechts- und Verfassungsgeschichte II
SoSe 2017	Vorlesungsvertretung einzelner Sitzungen in der Veranstaltung Zivilrecht II
WS 2015/16	Vorlesungsbegleitendes Propädeutikum in der Rechts- und Verfassungsgeschichte II
SoSe 2015	Vorlesungsvertretung einzelner Sitzungen in der Veranstaltung Zivilrecht I
SoSe 2013	Vorlesungsvertretung einzelner Sitzungen in der Veranstaltung Zivilrecht I
SoSe 2012	Vorlesungsbegleitendes Propädeutikum in der Rechts- und Verfassungsgeschichte II
Seit WS 2003/04	Vorlesungsbegleitende Tutorien in der Rechts- und Verfassungsgeschichte sowie im Zivilrecht

FORSCHUNGSPROJEKTE

Seit Oktober 2018	Editionsprojekt zum „Mühlhäuser Rechtsbuch“ mit Prof. Dr. Albrecht Cordes (Frankfurt a.M.), Prof. Dr. Christa Bertelsmeier-Kierst / Dr. Dorothea Heinig (Marburg), PD Dr. Phil. habil. Jörn Weinert (Halle), Dr. Helge Wittmann (Mühlhausen)
-------------------	--

MITARBEIT IN DER AKADEMISCHEN SELBSTVERWALTUNG

Seit Mai 2017	Mitglied der Auswahlkommission zur Vergabe des Freshfields Bruckhaus Deringer-Preises für die beste rechtshistorische Hausarbeit
Seit Oktober 2015	Mitglied des Forschungsausschusses
Januar 2015 – März 2015	Mitglied der Berufungskommission für eine Akademische Ratsstelle
Oktober 2012 – Februar 2013	Mitglied der Berufungskommission für einen rechtshistorischen Lehrstuhl

EHRENAMTLICHE TÄTIGKEITEN

Seit Oktober 2020	Vorstandstätigkeit im Ehemaligenverein der St. Angela Schule in Königstein i.T.
September 2017 – Juli 2021	Elternbeirätin/Elternbeiratsvorsitzende des städt. Kinderhortes Wirbelstürmer in Königstein i.T.
September 2015 – Juli 2020	Elternbeiratsvorsitzende des städt. Kindergartens Wirbelwind in Königstein i.T.
März 2004 – März 2008	Vorsitzende des Ehemaligenvereins der St. Angela Schule in Königstein i.T.
April 1998 – April 2005	Vorstandstätigkeit im Ersten Sodener Schwimm-Club in Bad Soden a.T.

PREISE UND AUSZEICHNUNGEN

2021	Preis des Lothar Gall-Stiftungsfonds zur Förderung der Geschichtsforschung
2019	Walter-Kolb-Gedächtnispreis 2019 für die Dissertation „Die Pareres der Frankfurter Börsenvorsteher. Funktion und Bedeutung kaufmännischer Rechtsgutachten in vergleichender Perspektive“
2015	Johann-Philipp-von-Bethmann-Studienpreises für das Dissertationsvorhaben „Pareres der ‚löblichen Kaufmannschaft‘ zu Frankfurt am Main. Handelsrechtliche Konfliktlösung im 18. Jahrhundert“
2008	Bestenehrung des Landes Hessen für das Erste Juristische Staatsexamen (Rang 24 von 907 Absolventen)

Stand: 08.10.2021